

18.07.2016 - 14:01 Uhr

## Merck startet M-Lab-Kunden-Kooperationszentren mit neuem Konzept

- Hochmoderne Labore für Schulungen und zur vollen Unterstützung der End-to-End-Prozessentwicklung
- Ermöglichen die Erprobung neuer Technologien zur Bewältigung von Herausforderungen in Entwicklung und Herstellung
- Förderung der Zusammenarbeit mit Kunden von der vorklinischen Phase bis zur Massenproduktion

Darmstadt, Deutschland (ots/PRNewswire) - Merck (<http://www.merckgroup.com/en/index.html>), ein führendes Wissenschafts- und Technologieunternehmen, startet einen Relaunch seines globalen Netzwerks aus Kunden-Kooperationszentren: Diese bieten Kunden den Raum, gemeinsam mit Wissenschaftlern und Technikern Lösungen für die größten Herausforderungen der biopharmazeutischen Herstellung zu erproben und zur schnelleren Entwicklung neuer Therapien beizutragen.

Foto - <http://photos.prnewswire.com/prnh/20160714/389756>

Foto - <http://photos.prnewswire.com/prnh/20160714/389757>

Die zuvor als wissenschaftliche Biopharma-Schulungszentren bekannten Einrichtungen stellen als neue, hochmoderne M-Lab(TM)-Kooperationszentren eine simulierte Herstellungsumgebung für Experimente, Fehlersuche und Problemlösung bereit, die nicht GMP unterliegt und in der Schulungen und eine volle Unterstützung von End-to-End-Prozessentwicklung stattfinden können. Kunden können an Produktvorführungen, praktischen Schulungen und Proof-of-Concept-Aktivitäten teilnehmen. Sie können Best Practices und neue Ansätze anwenden, um Prozesse zu entwickeln, zu optimieren und hochzuskalieren und um den globalen Technologietransfer zu vereinfachen.

"Diese Zentren sind seit mehr als zwei Jahrzehnten eine wichtigere Ressource für unsere Kunden und die Biopharmaindustrie", sagte Udit Batra, Mitglied der Geschäftsleitung von Merck und Leiter des Unternehmensbereichs Life Science ([http://www.merckgroup.com/en/products/life\\_science/life\\_science.html](http://www.merckgroup.com/en/products/life_science/life_science.html)). "Als M-Lab(TM)-Kooperationszentren neu gestaltet und konzipiert haben wir diese branchenführende Idee auf die nächste Ebene gehoben. Wir schaffen eine einzigartige und inspirierende Umgebung, in der Kunden in enger Zusammenarbeit mit unseren Expertenteams neue Wege zur Produktivitätssteigerung und Prozessverbesserung ausprobieren können."

Merck eröffnete das erste neugestaltete Zentrum am 29. Juni 2016 in Tokio, Japan. Das 1995 aufgebaute Netzwerk wird zudem Standorte in Brasilien, China, Frankreich, Indien, Singapur, Südkorea und den USA umfassen. Dabei wird der offizielle Relaunch dieser Zentren weltweit im restlichen Verlauf des Jahres 2016 und 2017 stattfinden.

Alle M-Lab(TM)-Kooperationszentren werden Kunden und Kooperationspartnern aus Regierung und Universitäten, Aufsichtsbehörden sowie Branchenverbänden offenstehen und die Weitergabe von Best Practices und Know-how für Anwendungen anbieten, wobei die Programme jeweils ganz auf den spezifischen Bedarf der örtlichen Pharmaindustrie zugeschnitten werden. Kunden werden Zugriff auf Werkzeuge und Methoden zur Skalierung und Simulation sowie Unterstützung bei Analyse und Modellierung und Fortbildungsprogramme für Kunden nutzen können.

Klicken Sie hier (<http://www.merckmillipore.com/MLabs>), um mehr über die M-Lab(TM)-Kooperationszentren zu erfahren und Videos der Einrichtungen von Merck anzusehen.

Sämtliche Pressemeldungen von Merck werden zeitgleich mit der Publikation im Internet auch per E-Mail versendet. Nutzen Sie die Web-Adresse [www.merck.de/newsabo](http://www.merck.de/newsabo), um sich online zu registrieren, die getroffene Auswahl zu ändern oder den Service wieder zu kündigen.

Über Merck

Merck ist ein führendes Wissenschafts- und Technologieunternehmen in den Bereichen Healthcare, Life Science und Performance Materials. Rund 50.000 Mitarbeiter arbeiten daran, Technologien weiterzuentwickeln, die das Leben bereichern - von biopharmazeutischen Therapien zur Behandlung von Krebs oder Multipler Sklerose über wegweisende Systeme für die wissenschaftliche Forschung und Produktion bis hin zu Flüssigkristallen für Smartphones oder LCD-Fernseher. 2015 erwirtschaftete Merck in 66 Ländern einen Umsatz von 12,85 Milliarden Euro.

Gegründet 1668 ist Merck das älteste pharmazeutisch-chemische Unternehmen der Welt. Die Gründerfamilie ist bis heute Mehrheitseigentümerin des börsennotierten Konzerns. Der Konzern besitzt die globalen Rechte am Namen und der Marke Merck. Einzige Ausnahmen sind die USA und Kanada, wo das Unternehmen als EMD Serono, MilliporeSigma und EMD Performance Materials auftritt.

Kontakt:

Neetha Mahadevan  
06151 726328

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001690/100790803> abgerufen werden.